

Neues Elektroauto für die Interdisziplinäre Frühförderstelle in Gilching

Kinder unter sechs Jahren, die Besonderheiten in ihrer Entwicklung oder ihrem Verhalten zeigen, behindert oder entwicklungsverzögert sind, werden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Interdisziplinären Frühförderstellen der Lebenshilfe Starnberg regelmäßig gefördert. Die Einzelförderung findet in der Regel direkt in den Frühförderstellen in Starnberg oder Gilching statt. In den letzten Jahren haben sich jedoch die Lebenswelten der Familien stark geändert. Kinder besuchen immer früher eine Kindertageseinrichtung und verbringen dort auch mehr Zeit. Außerdem haben die Eltern, aufgrund ihrer Berufstätigkeit, auch oft nicht die Möglichkeit, ihre Kinder zu den Interdisziplinären Frühförderstellen zu bringen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe Starnberg haben sich auf diese Veränderungen eingestellt und fördern die Kinder mittlerweile bei Bedarf auch in der jeweiligen Kindertageseinrichtung oder Zuhause.

Bei der Interdisziplinären Frühförderstelle in Gilching sind mittlerweile 11 Frühförderinnen und Frühförderer mobil von Gilching bis Herrsching, Andechs, Inning oder Geisenbrunn im Einsatz. Die zwei Dienstautos reichten hierfür nicht mehr aus. Im März wurde deshalb ein neues Elektroauto angeschafft mit dem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nun auch umweltbewusst zu den Familien nach Hause oder zu den Kindern in die Kindertageseinrichtung fahren können.

Leider sind die Interdisziplinären Frühförderstellen aktuell aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen. Bei Bedarf können die Eltern aber die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per Telefon oder E-Mail in der jeweiligen Einrichtung erreichen. Weitere Informationen unter www.lebenshilfe-starnberg.de

Lebenshilfe Starnberg – Wo Zuversicht eine Zukunft hat

Wir beraten, fördern und betreuen Menschen mit Behinderungen im Landkreis Starnberg in allen Altersstufen. Dafür haben wir in unseren gemeindenahen Einrichtungen den Altersgruppen entsprechende Angebote entwickelt, vom Lernen über das Arbeiten bis hin zum Wohnen. Unsere Kinderkrippen und Kindergärten sind für Kinder mit und ohne Behinderung da. Unsere 300 Mitarbeiter betreuen rund 900 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in 17 Einrichtungen im Landkreis Starnberg. Das Miteinanderleben von Menschen mit und ohne Behinderung und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben stehen bei uns im Mittelpunkt. Dafür entwickeln wir im Landkreis zukunftsweisende Konzepte.

Weitere Informationen:

Annette Werny
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 08151 / 276-223
Mobil: 0173 / 3618825
Fax: 08151 / 276-16
E-mail: awerny@lhsta.de

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH,
Leutstettener Straße 22, D - 82319 Starnberg

www.lebenshilfe-starnberg.de